



02/17-(5)

**Felix Nowowiejski** (1877-1946)

**Sämtliche Solokonzerte**  
für Orgel op. 56  
Pièces pour Orgue op. 2, 7, 8, 9 & 31

**Rudolf Innig,**  
Sauer-Orgel Bremer Dom

2 CDs zum Preis von 1

**MDG 317 1997-2**

UPC-Code:



7 60623 19972 6

LC06768

### Großtat

Mit der Gesamtaufnahme aller neun Orgelsinfonien von Felix Nowowiejski hat Rudolf Innig vor einigen Jahren eine diskografische Großtat präsentiert – und gleichzeitig einen nahezu völlig vergessenen Meister des spätromantischen Orgelklangs rehabilitiert. Später kam eine Aufnahme kleinerer Orgelstücke hinzu. Die vier „Concerti“ schließen nun diese verdienstvolle Reihe ab, mit der das gesamte Orgelwerk des polnischen Meisters jetzt erstmals vollständig bei MDG auf CD vorliegt.

### Ehrfurcht

Wer bei den „Concerti“ ein Orchester erwartet, wird sich jedoch enttäuscht sehen – allerdings nur für kurze Zeit: So farbenreich wie Innig die großartige Sauer-Orgel im Bremer Dom einsetzt, vermisst man Streicher und Bläser nicht eine Sekunde. Und auch harmonisch geben sich die Stücke durchaus ambitioniert. Warum Nowowiejski die großformatigen, mehrsätzigen Werke mit „Concerti“ betitelt, muss Spekulation bleiben. Ob auch er vor der Erweiterung der magischen „Neun“ bei den Sinfonien zurückschreckte?

### Hoffnung

Die Concerti entstanden in schwieriger Zeit: Gerade hatte mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen der Zweite Weltkrieg begonnen, und Nowowiejski, den biografische Stationen eng mit Deutschland verbanden, geriet unter den neuen Machthabern ins berufliche wie persönliche Abseits.

Da wundert es nicht, dass die Werke immer mal wieder autobiografische Züge aufweisen – auch wenn die tröstliche, am Osterfest orientierte Zuversicht des vierten Concertos angesichts des Entstehungsjahres 1941 etwas verfrüht erscheint.

### Empfinden

Auch in der kleinen Form hat Nowowiejski Beachtliches geleistet. Ob Choralpräliminarien (op. 9) oder Charakterstücke (op. 31), ob gottesdienstbegleitend (Offertoire) oder konzerttauglich (Marche solennelle) – immer wieder findet er individuelle Ausdrucksformen, die Rudolf Innig mit tief empfundenem musikalischem Gespür zu gestalten weiß. Und wie immer bei MDG sorgt das fein abgestimmte Klangbild in der prächtigen Akustik des Bremer Doms für ein rundum überzeugendes Musikerlebnis.

### Felix Nowowiejski

Sämtliche Orgelsinfonien op. 45  
Rudolf Innig, Sauer-Orgel Bremer Dom  
**MDG 317 0757-2** (3 CDs)

Orgelwerke: In Paradisum op. 61, Drei Weihnachtsfantasien, Mater dolorosa  
Rudolf Innig, Sauer-Orgel Bremer Dom  
**MDG 317 0973-2**

